

Bericht zur Generalversammlung am 04.04.2025 der Abteilung Fussball – Herren

Rückblick Saison 2023/24 – Kreisklasse A Mosbach

Wie im letztjährigen Bericht der Generalversammlung erwähnt, kämpften unsere Fußball-Herren zum damaligen Zeitpunkt um den Aufstieg in die Kreisliga Mosbach in der Saison 2023/24. Nach der Winterpause und personeller Verstärkung erwischte man einen guten Start und schaffte es sich oben festzusetzen und weiterhin Druck auf die führenden Mannschaften aufzubauen bzw. Druck aufrecht zu erhalten. Spiele, die vor der Winterpause ausgefallen waren, wurden nachgeholt und haben die Tabelle geradegerückt. Dadurch war der TSV Sulzbach auf dem 2. Platz und somit erster Verfolger hinter den Sportfreunden aus Haßmersheim, deren Vorsprung von Woche zu Woche immer geringer wurde. Dadurch hat der TSV intern immer das Ziel, den Relegationsplatz zu erreichen fest im Auge behalten. Trotz einer zwischenzeitlichen Niederlage gegen Neckarzimmern waren die Spieler und Verantwortlichen im ersten Moment geknickt. Jedoch patzten auch die Konkurrenten Haßmersheim und Türkspor Mosbach II. Am 27. Spieltag musste der TSV auswärts in Obrigheim ran, welches man knapp mit 1:0 gewinnen konnte. Nach dem Spiel machte schnell die Nachricht die Runde, dass der Mitstreiter Türkspor Mosbach II, welche bereits früher an diesem Sonntag spielten, verloren hatten. Kurz darauf verbreitete sich auch die Nachricht das der Tabellenführer patzte. Somit war der TSV Sulzbach ab diesem Spieltag an der Tabellenspitze mit einem Punkt Vorsprung auf Platz 2, bei 3 verbleibenden Spielen gegen den VfB Allfeld, Türkspor Mosbach II und den SC Weisbach. Das folgende Spiel gegen den VfB Allfeld wurde erwartet schwer, jedoch konnte man dies mit 4:3 gewinnen und die Tabellenführung nicht nur behaupten. Aufgrund einer Niederlage der Sportfreunde aus Haßmersheim baute man den Vorsprung auf 4 Punkte aus. Zwei Spieltage vor Saisonende mit 4 Punkten Vorsprung. Viele Zuschauer machten sich am Sonntag darauf auf den Weg nach Neckarelz, um den TSV zu unterstützen. Jedem war klar, dass mit einem Sieg in diesem Spiel die Meisterschaft perfekt gemacht werden kann. Gleichzeitig war es für Türkspor Mosbach II die letzte Möglichkeit, um doch noch den Relegationsplatz zu erreichen. Platz 1 gegen Platz 3. Ein Spitzenspiel, was diesen Namen verdiente, in welchem alles zu sehen war. Von einer frühen Führung, über kurzzeitigen Rückstand mit erneuter Führung, allein in der ersten Spielhälfte. Strafstöße auf beiden Seiten, getroffen und verschossen, technisch sehr gutem Fußball und einem bis zur letzten Sekunde kämpfenden TSV. 6:2 gewann der TSV dieses denkwürdige Spiel, in welchem nach Abpfiff Jubel ausbrach. Spieler, Verantwortliche, Zuschauer, Fans, stürmten auf den Platz, jubelten mit der Mannschaft und genossen diesen lang ersehnten Moment. Meister der Kreisklasse A in der Saison 2023/24. Die Saison endete mit einem 5:5 Unentschieden im letzten Spiel gegen den SC Weisbach und einer Feier, die eine Woche andauerte. Spieler waren eine Woche lang im TSV Sportheim. Manche zelteten auf dem Trainingsplatz. Manche mussten arbeiten, manche wiederum nahmen sich Urlaub. Aber man traf sich nach seinen Terminen immer wieder im Sportheim, verbrachte Zeit zusammen und genoss das erreichte Ziel. Fazit der Saison 2023/24: Platz 1 nach 30 Spielen, 73 Punkten mit 23 Siegen, 4 Unentschieden und 3 Niederlagen bei einem Torverhältnis von 119:48 Toren.

Es geht ein besonderer Dank von der Mannschaft an den TSV. Viele Mitglieder, Verantwortliche, Vorstände und unsere Spielerfrauen haben uns in dieser Zeit vieles ermöglicht und uns stets unterstützt, um dieses Ziel zu erreichen und den Erfolg zu genießen.

Saison 2024/25 – Kreisliga Mosbach

Im Juli 2024 starteten die Fußballer in die Vorbereitung für die neue Saison. Seit über 29 Jahren gehörte man wieder zur Kreisliga. Die Vorbereitung verlief weitgehend gut und voller Euphorie freute man sich auf die neuen Herausforderungen in der höheren Spielklasse. Saisonspiele werden fortan von einem Schiedsrichtergespann geleitet, was für viele Spieler ebenfalls eine neue Erfahrung ist.

Jedoch verlor man im Kreispokal bereits in der zweiten Runde gegen die Spielgemeinschaft aus Hochhausen/Hüffenhardt im Elfmeterschießen, nachdem man zuvor in 120 Minuten nicht über ein 0:0 hinauskam. Die Zielstellung vor Saisonbeginn war klar definiert: Klassenerhalt und in der Liga etablieren. Jedem war bewusst das es eine lange und schwierige Saison wird.

Das erste Rundenspiel begann mit dem Lokalderby gegen den TSV Billigheim. Hier trennte man sich mit einem 1:1 Unentschieden. Schnell wurde klar, dass in dieser Liga ein anderer Fußball gespielt wird.

Und auch in dieser Saison wurde der TSV von vielen Verletzungen und Ausfällen heimgesucht. Durch teilweise schwere Verletzungen oder Auslandssemestern, fielen dem TSV eine enorme Anzahl an Spielern weg, welche zwischenzeitlich ersetzt werden mussten. Dies führte dazu das der Sieg gegen den SV Sattelbach in der Vorrunde der letzte Punktgewinn war.

Trotz eines guten Starts in die Saison rutschte man in der Tabelle immer weiter nach unten, auf den letzten Platz. Während man gegen direkte Konkurrenten, wo man sich Siege ausrechnete, ebenfalls verlor, wurde die Situation immer unangenehmer und angespannter. Zwar wurden einige Spiele auch nur knapp oder unverdient verloren, jedoch änderte dies nichts an einer langen Negativserie von 10 Niederlagen in Folge.

Das erste Rückrundenspiel gegen den TSV Billigheim, verlor man deutlich, ehe es im letzten Spiel vor der Winterpause zu einem kleinen Showdown kam. Mit einem Sieg über den VfR Fahrenbach verlässt man den letzten Tabellenplatz und überwintert auf dem Relegationsplatz. Eine Niederlage des TSV bedeutet ein höherer Rückstand und schwierigere Ausgangssituation. Jedoch gelang es dem TSV durch einen knappen 2:1-Sieg die Negativserie zu beenden. Man überwinterte auf dem Relegationsplatz und Zuversicht machte sich innerhalb der Mannschaft breit. Bis zum Start in die zweite Saisonhälfte im März hat man ein wenig Zeit um sich entsprechend für die Mission Klassenerhalt vorzubereiten, was der TSV auch tat. Ein oft genutztes Zitat der Trainer lautete: „um die Klassen zu halten, müssen wir bereit sein mehr zu tun als andere.“

Bereits eine Woche nach dem letzten Spiel wurde eine Laufchallenge ins Leben gerufen, um eine Grundkondition aufzubauen. Freitag abends organisierte Lucca Wehner eine Fitnessseinheit im Fitnessstudio seines Arbeitgebers. Viele Spieler waren sehr aktiv, ehe es Mitte Januar wieder auf den Platz zur Vorbereitung ging.

Mit Mahdi Salari konnte man außerdem in der Winterpause einen Neuzugang gewinnen, welcher eine weitere Verstärkung für die Mannschaft ist.

Im Februar entschied sich Carsten Dietrich für eine Verlängerung als Trainer über diese Spielzeit hinaus, und wird auch in der Saison 2025/26 Trainer des TSV Sulzbach sein.

Rico Tezera wird sein Amt als Co-Trainer aus privaten Gründen leider niederlegen, jedoch dem TSV als Spieler weiterhin erhalten bleiben.

Die Rückrunde begann mit einem Auswärtsspiel in Lohrbach, welches man mit 3:1 gewinnen konnte. In der zweiten Woche hatte man eine Mammutaufgabe zu bewältigen, weil der Tabellenführer aus Diedesheim zu Gast war. Aber auch dieses Spiel konnte man am Ende mit 2:1 für sich entscheiden. Gegen Elztal verlor man auswärts im dritten Spiel mit 4:1 ehe man gegen den SV Schefflenz beim darauffolgenden Heimspiel ein 2:2 Unentschieden einfahren konnte. Aktuell steht der TSV Sulzbach auf dem 14. Tabellenplatz mit 17 Punkten und einem Torverhältnis von 30:56 Toren. Ein Punkt Vorsprung auf den Abstiegsrelegationsplatz.

Während man in der Vorrunde nach 15 Spielen nur magere 7 Punkte sammeln konnte, hat man bereits in der Rückrunde nach 6 Spielen 10 Punkte gesammelt.

Diese Bilanz und die Rückkehr lang ausgefallener Spieler macht Hoffnung und steigert die Zuversicht auf das gesteckte Ziel den Klassenerhalt zu schaffen.

In der laufenden Rückrunde erhält die Herrenmannschaft die Möglichkeit neue Nachwuchsspieler einzusetzen. Mit dem jeweils 18. Geburtstag können Finley Redaoui und Julien Reiter in Pflichtspielen eingesetzt werden.

Mit Patrick Pappe vom TSV Schwarzach konnten wir den ersten Neuzugang für die Saison 2025/26 verpflichten. Patrick ist bereits jahrelang ein fester Bestandteil in der Kreisliga und mit seiner Erfahrung ein Spieler der uns in dieser Spielklasse helfen kann.

Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle nochmals an die Vorstandschaft, welche zu keinem Zeitpunkt Druck auf den Spielausschuss und die Mannschaft übte, sondern immer hilfreich zur Seite stand und Möglichkeiten schaffte, um das Ziel erreichen zu können.

Ebenfalls danken wir dem Förderverein für die Unterstützung in allen Bereichen, sowie die Ermöglichung von immer wieder schönen und gelungenen Saisonabschluss- und Weihnachtsfeiern.

Natürlich möchten wir uns auch bei Rico Tezera bedanken, welcher seit Jahren die Mannschaft als Co-Trainer begleitet und ebenfalls weiterentwickelt hat und immer eine Unterstützung für unseren Haupttrainer und wichtiger Bestandteil der Mannschaft war und weiterhin sein wird. Nicht zu vergessen sind die Spielerfrauen. Durch deren Hilfe und Einsatz unterstützen sie den Verein durch Hüttendienste, Dienste bei Festen und Veranstaltungen oder Kuchen Spenden, vertreten den TSV auf Staffeltagen und organisieren vieles um die Mannschaft herum. Doch am beeindruckendsten ist der Rückhalt jeder Frau, wodurch sie auf viel Zeit mit ihren Partnern verzichten, sodass die Jungs diese Zeit in den TSV investieren können, sei es für das Training, für Spiele oder für Dienste bei TSV-Veranstaltungen. Es ist nicht selbstverständlich das eine Frau den gesamten Sonntag auf dem Sportplatz verbringt und vieles hinten anstellt. DANKE hierfür im Namen der gesamten Mannschaft.

Ein Dankeschön geht auch an die Kollegen aus dem Spielausschuss für deren Unterstützung.

Sulzbach, 01.04.2025

gez. Imanuel Sanchez-Sierra
Spielausschussvorsitzender TSV Sulzbach 1912 e.V.